

06.04.2011 - 17:44 Uhr

Neue Sonderausstellung im Swiss Science Center Technorama - Ab 8. April 2011 / Der vermessen(d)e Mensch - Phänomenale Experimente mit dem eigenen Körper



Der vermessen(d)e Mensch

Phänomenale Experimente mit dem eigenen Körper
Jetzt neu im Technorama Winterthur

www.kistler.ch
KISTLER
messung. analyse. innovation.

swiss science center
TECHNORAMA

Winterthur (ots) -

In der Sonderausstellung «Der vermessen(d)e Mensch» des Swiss Science Center Technorama können die Besucherinnen und Besucher vollen Körpereinsatz zeigen und messen, schätzen, fühlen, springen, zielen, agieren oder reagieren. Über 30 Experimentierstationen stehen bereit, um tatkräftig unter anderem Herz, Lunge, Augen, Muskulatur, Haut, Stimmbänder und Nerven zu testen.

Zu jedem Exponat gibt es eine Anleitung zum Experimentieren sowie weiterführende Informationen.

Die Doppeldeutigkeit des Ausstellungstitels verweist auf zwei Aspekte des Vermessens: Einerseits auf die zahlreichen Möglichkeiten, Messungen am eigenen Körper durchzuführen: vom Lungenvolumen über das Hörvermögen bis zur Reaktionszeit. Andererseits darauf, dass wir mit unseren Sinnen die Welt ständig neu vermessen, was uns - wie zahlreiche Experimente in der Ausstellung zeigen - mal besser oder mal schlechter

gelingt.

Wenn die Besucherinnen und Besucher zum Beispiel an einem Modell die Schwerstarbeit des Herzmuskels nachahmen, werden die Leistungen ihres Körpers ganz konkret erfahrbar. An einem anderen Exponat, der Sprungkraftplatte, können sie messen, wie gut ihre Muskeln, Sehnen und Gelenke die enormen Kräfte beim Laufen oder Springen abfedern. Die grosse Wärmebildkamera macht kalte Nasen und "Hitzköpfe" sichtbar. Am justierbaren, gewölbten Spiegel kann man sein Spiegelbild betrachten und gleichzeitig Wahrnehmung und Realität testen: Wie dick oder wie dünn nehme ich mich selber wahr? Und vor einem ganz ausgeklügelten Spiegel scheint man das Herz in sich selber schlagen zu sehen.

Die Begegnung mit den früher gebräuchlichen Masseinheiten wie Elle, Fuss, Schritt, Spanne, Zoll oder Fingerbreite und ihren unterschiedlichen Interpretationen zeigt die Unzuverlässigkeit menschlicher Körpermasse. Und dass Gewichte, Entfernungen und die Zeit zu schätzen gar nicht so einfach ist, wird ebenfalls eindrücklich erfahrbar.

Wieviel Kraft in der eigenen Stimme liegt, lässt sich am Objekt «Schreihals» feststellen. Nach dem Schrei in die Isolierbox wird die Lautstärke in Dezibel angezeigt. Anhand einer Skala lässt sich dann feststellen, ob man eher im Bereich Bohrmaschine oder Düsenflugzeug liegt.

Die Exponate wurden in den Ateliers des Swiss Science Center Technorama hergestellt oder adaptiert. Die Ausstellung dauert mindestens bis Herbst 2012.

Das Swiss Science Center Technorama lädt Sie herzlich ein, an der Vernissage am Donnerstag, 7. April 2010, um 18 Uhr, teilzunehmen.

Sehr gerne steht Ihnen das Swiss Science Center Technorama auch für eine spätere individuelle Führung zur Verfügung.

Fotos zur Ausstellung sind ab Montag, 11. April 2011, auf www.technorama.ch verfügbar.

Kontakt:

Thorsten-D. Künnemann, Direktor
Tel.: +41/52/244'08'44
E-Mail: info@technorama.ch

Ines Meili Ott, Marketing
Tel.: +41/52/244'08'44
E-Mail: imeili@technorama.ch

Medieninhalte



Die Plakatkampagne zur Sonderausstellung / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung unter Quellenangabe: "obs/Technorama"



Die Plakatkampagne zur Sonderausstellung / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung unter Quellenangabe: "obs/Technorama"